

03.09.2010 - 12:16 Uhr

AMTS Akademie für Medizinisches Training und Simulation: Erfolgreicher Start der Akademie in Luzern

Luzern (ots) -

Die im Oktober 2009 eröffnete AMTS Akademie für Medizinisches Training und Simulation, Luzern, verzeichnete einen erfolgreichen Beginn ihrer Tätigkeiten. Die von namhaften Medizin- und Informationstechnik-Unternehmen und Privaten getragene Gesellschaft investierte 40 Mio. Franken in ein hochmodernes Institut und schreibt bereits in ersten Semester 2010 schwarze Zahlen. Ende September ist eine Kapitalerhöhung von 4,4 Mio. auf 17 Mio. Franken geplant.

VR-Präsident Dr. Markus Dürr und CEO Dr. Roger Zobrist präsentierten an einer Medienkonferenz positive Fakten. Im laufenden Jahr werden 6'000 gebuchte Kurstage mit einem Umsatz von 1,4 Mio. Franken erwartet. Dieser Ertrag zusammen mit Sponsoring und Sachspenden in Form technologisch hochstehender Infrastruktur wird die Startkosten wettmachen und schon im ersten Geschäftsjahr zu einer praktisch ausgeglichenen Rechnung führen.

Modernste Infrastruktur

Mit Investitionen von 40 Mio. Franken wurde die alte Frauenklinik des Kantonsspitals zu einem Hightech-Institut umgebaut. Auf einer Fläche von 2'500 Quadratmetern nutzen Unternehmen, Aerzteorganisationen, Kliniken und die AMTS selbst ein topmodernes Raum- und Einrichtungsangebot zur Durchführung von Operations- und Notfallmanagementkursen. Für praktische Uebungen stehen ein voll eingerichteter OP, Workshopräume, ein Schockraum mit CT-Simulator, eine IPS und diverse Kursräume zur Verfügung. Als neutrale Plattform fördert die AMTS die Entstehung von Hybrid-Produkten durch die Zusammenarbeit der verschiedenen Medizintechnik-Firmen.

Hochkarätige Partner

Schon kurz nach Gründung der AMTS im Jahre 2007 bildete sich eine Gruppe erstklassiger Unternehmen als Technologie-Partner: die AO Stiftung, Synthes, Mathys und Siemens. Weitere Kernpartner folgten: Kleos medical education from smith & nephew, IBM, das Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ), das Schweizer Institut für Rettungsmedizin (SIRMED) und das Luzerner Kantonsspital (LUKS). Die jüngste Entwicklung stellt die Gründung der Swiss eHealth Campus AG dar, in der 35 Medizin- und Informationstechnik-Firmen, Gesundheitsinstitutionen und Medienpartner eine ständige Präsenz in Luzern pflegen. Mit dieser Chance zur Technologie-Integration bietet die AMTS ihren Partnern eine bislang noch nie dagewesene Basis zur interindustriellen Zusammenarbeit und zur Entwicklung innovativer Produkte.

Kapitalerhöhung und Baurecht

Der Verwaltungsrat beantragt der GV vom 27. September eine Kapitalerhöhung von 4,4 Mio. auf 17 Mio. Franken. Bedeutungsvoll sind auch die laufenden Verhandlungen mit dem Regierungsrat des Kantons Luzern über die Errichtung eines Baurechts auf dem "alten

Frauenspital", dem AMTS-Sitz. Das Geschäft wird im November im Kantonsrat behandelt.

Die AMTS erfüllt eine wichtige Aufgabe im Rahmen des Wissens- und Technologie-Transfers im Schweizer Gesundheitswesen. Die steigende Nachfrage nach ihren Leistungen unterstreicht die Notwendigkeit dieser Institution, die bereits in kurzer Zeit hohe Anerkennung gefunden hat.

Kontakt:

AMTS AG Academy for Medical Training and Simulation
Luzerner Kantonsspital
Dr. med. R. Zobrist Facharzt FMH für Chirurgie
6000 Luzern 16
Tel.: +41/41/228'82'00
Fax: +41/41/228'82'30
E-Mail: zobrist@amts.ch
Internet: www.amts.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020399/100609720> abgerufen werden.